Husarenkopf. Du Spitzbub, du Cujon, du Schliffel, du — — —

Michel Flink. Holla, he, Bruder, still! s't! s't! Der Präceptor kommt! Geh zum Teufel, Tappfuß! Auseinander, Tappfuß, gohst, oder du kriegst eine. Du kommst ällig glei mit dem Präceptor. Er ist ja eischmets hinganga.

Flink. Was? Ja, ja. Er kommt, er ist schon bei's Krähmer's Haus.

Tappfuß. So sey er. Ich thuo ja nu awehra.

Husarenkopf. Wart — wart — laß dich nur auf dem Bau erwischen.

Hansdampf (macht eine Faust). Hätt ich nur meine Sonntags-Hosen nicht an, aber sieh, es ist die beste Geishaut, ich muß sie auf die Kirchweih sparen.

Die Thür geht auf und der Präceptor kommt. Was ist das? Was ist das? Sind Bestien oder Menschen hier? Wer hat diesen Staub erregt? Wer hat dir das Haar so zerzaußt, Husarenkopf? Warum ist dein Brusttuch so aufrissen, Hansdampf? Wem gehört dieser Haarkamm? Diese Kappe? Dieses Buch? Was blutest du so, Tugendfreund?

© Stadtbibliothek Ulm, 2015. Signatur: 24 519;